

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 82 (2009)

Heft: 2

Rubrik: Ausgelesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hält Gleichstellungsartikel stand?

Ganz besondere Augenblicke erlebten die 51 Brevetierten der Log OS 1/09: Die Markuskirche in Bern bot eine gediegene Atmosphäre, sie hörten eine bestechende Rede von Ständerätin Christine Egerszegi-Obrist, und Schulkommandant Oberstlt i Gst Daniel Kaufmann schmiedete ein Messer.

Mit einem frisch gestanzten aber unbearbeitetes Bajonett verglich Oberstlt i Gst Daniel Kaufmann die Neulinge am 4. August, als 63 Anwärter in die Messerschmiede der Logistik-Offiziersschule eintraten. Dabei sei nicht jeder von ihnen den Belastungen der Messerschmiede gewachsen gewesen. «Einige sind auf diesem beschwerlichen Weg durch Beschädigungen während der Bearbeitung zum vollendeten Bajonett vom Zielkurs Offizier abgekommen oder wegen Qualitätsmängel aus dem Verkehr gezogen worden», sagte der Schulkommandant und freute sich aufrichtig, dass «die 51 Besten der Besten» nun zu Leutnants befördert werden können. Diesen Augenblick liessen sich auch zahlreiche Persönlichkeiten nicht entgehen; unter anderen die Ständerätin Christine Egerszegi als Gastreferentin, Brigadier Daniel Roubaty, Kommandant des Lehrverbandes Logistik, Oberst Claude Portmann, Chef Truppenrechnungswesen, Rolf Habegger als Vertreter des Amtes für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär des Kantons Bern, Paul Huber als Vertreter des Amtes für Militär und Zivilschutz des Kantons Appenzell Auser rhoden, Matthias Preisig als Vertreter des Amtes für Militär der Kantone Zürich und Graubünden, Oberstlt i Gst Stefano Brunetti als Vertreter des Amtes für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär des Kantons Tessin sowie die Vertreter der Logistikbasis der Armee und die Kommandanten und deren Mitarbeiter der Schulen und Lehrgänge des Lehrverbandes Logistik, des Waffenplatzes Bern und der ABC-Schulen. Für die musikalische Umrahmung sorgte das Spiel Heer mit hochstehenden sowie wirklich ergreifenden Vorträgen während der ganzen Feier.

«Männer in der Verfassung, Frauen aber nicht»

Eine Ohrenweide war es aber auch, der Gastreferentin zuzuhören. Ständerätin Christine Egerszegi-Obrist dankte vorerst allen, die ihre Pflichten wahrnahmen und sich den staatsbürgerlichen Aufgaben zur Verfügung halten. Ihre Gedanken als Frau und Politikerin sollen einen Brückenschlag für Politik und Militär sein unter dem Motto der Schule: gemeinsam – ensemble – insieme. Es müssten Parallelen gezogen werden für Selbständigkeit und Frieden für unser Land. Grundsätzliche Bemühungen würden von der Bevölkerung kaum in Frage gestellt. Der Dienst in der Politik und im Militär sei unerlässlich, werde aber vielfach nicht richtig verstanden. «Wir handeln mit den Erfahrungen von gestern, müssen aber auch heute und in Krisenzeiten Bestand halten», unterstrich sie ihre Rede. Schliesslich stünden wir im Schaufenster der Öffentlichkeit. Und dabei erlaubte sie sich, Fragen im Raum stehen zu lassen. Wie gross soll die Armee sein? Friedenssicherung im Ausland? Oder hält in der heutigen Zeit der Gleichstellungsartikel noch stand? Gerade, was die Wehrpflicht betreffe, wo die Männer in der Verfassung klar verankert seien – aber die Frauen nicht. Auch wenn es um Fragen wie Miliz oder kleine Berufsmarine oder um die Waffen zu Hause gehe – die Armee sei im Gespräch, und das sei recht so. Sie stünde für eine starke Armee ein. Bereits bei der Ausbildung müsse die Diskussion stattfinden und über strittige Fragen ausführlich gesprochen werden. Wichtig sei immer, gemeinsam Verantwortung zu tragen, dabei Mensch bleiben und den Dialog führen.

«Lachen Sie sich krank, dann bleiben Sie gesund»

Armeeeselsorger Hptm Kurt Berger konnte der Aargauer Politikerin versichern, dass seine Gespräche mit den neu ernannten Offizieren herzlich gewesen seien und die Beförderten offen durch das

Promotion de l'Ecole d'officiers de la logistique

BERN. – Le commandant de l'EO log, le lieutenant-colonel EMG Daniel Kaufmann, a promu le 30 janvier dans l'église Markus 51 officiers des troupes de la logistique et sanitaires, dont une femme, au grade de lieutenant; la cérémonie était organisée de manière parfaite. L'allocution a été prononcée par Madame la conseillère aux Etats Christine Egerszegi-Obrist. Plusieurs personnages civils et militaires ont honoré la cérémonie de leur présence; on remarquait comme officier général le brigadier Daniel Roubaty, commandant de la formation d'application de la logistique. Le public nombreux a pu entendre un accompagnement musical de haute qualité de la fanfare des forces terrestres.

Colonel Roland Haudenschild

Leben gehen. Schliesslich sei ebenfalls ein Lebensmotto: «Lachen Sie sich krank, dann bleiben Sie gesund!». Man solle nicht sofort aufgeben und nur Mittel auswählen, die einem genehm sind: «Aber gehen Sie nicht über Leichen», riet der Feldprediger.

Meinrad Schuler

Weitere Beiträge folgen

Beachten Sie zum obigen Beitrag ebenfalls unseren Bilderbogen auf der letzten Umschlagseite.

Infolge Platzmangels mussten weitere Beiträge von Beförderungsfeiern verschoben werden. Wir bitten Sie um Ihr Verständnis.

(-r.)

ARMEE-LOGISTIK berichtet aktuell und kompetent über die Schweizer Armee und ihre Schulen.

Ich mache mir die gute Information zur Gewohnheit und wünsche ARMEE-LOGISTIK jeden Monat in meinem Briefkasten. Zuerst zwei Monate gratis. Dann im preiswerteren Abonnement:

Ein ganzes Jahr für nur Fr. 32.-

Name

Vorname

Adresse

PLZ/Ort

Telefon

Bitte ausfüllen und in frankiertem Kuvert senden an: ARMEE-LOGISTIK, Abonnementdienst, Postfach 2143, 6002 Luzern – Fax: 041 240 38 69

Adress- und Gradänderungen

für Mitglieder SFV: Zentrale Mutationsstelle SFV, Postfach, 5036 Oberentfelden, Telefon: 062 723 80 53, E-Mail: mut@fourier.ch

für Mitglieder SOLOG: Zentrale Mutationsstelle SOLOG, Steinberggasse 59, 8400 Winterthur, Telefon 052 268 19 73, E-Mail: mut@solog.ch

für Mitglieder VSMK: Mutationsstelle VSMK, Gossauerstrasse 61/1, 9100 Herisau, E-Mail: vonaesch@gmx.ch

für ALVA-Mitglieder: Stabsadj Sandro Rossi, Tuhschmidweg 6, 5000 Aarau, E-Mail: sandro.rossi@alvaargau.ch